

Unser Weltrekord-Versuch...

Am 22. September 2024 standen Alma, Svenja, Bernd und Jerome auf der Bühne des Zirkuszeltts der Dobelmühle: Unsere vier sogenannten „Characters“ haben eine besondere Mission: „Wir wollen einen Weltrekord aufstellen!“. Sie entdecken den Internet-Trend des „Cinnamon Roll Hug“ – eine „Zimtschnecken-Umarmung“.



Dabei hält sich eine Gruppe von Menschen gegenseitig an den Händen und bildet so eine Kette. Dann dreht sich die erste Person der Kette ein, worauf der Rest der Menschenkette folgt. Am Ende erinnert diese Formation „aufgerollter“ Menschen – von oben betrachtet – an eine Zimtschnecke. Offenbar wurde das aber noch nie mit mehreren hundert Menschen gemacht. Die Characters fragen die Teilnehmenden des CLUBCAMPs – und die Begeisterung ist groß. „Lasst uns einen Weltrekord aufstellen“, rufen die Characters und die 13- bis 16-jährigen Jugendlichen und ihre Gruppenleitenden folgen begeistert auf den Sportplatz der Dobelmühle. Aus einem großen Kreis heraus werden jeweils zehn Teilnehmende an die wachsende „Zimtschnecke“ herangeführt, die in der Mitte der Sportplatzwiese entsteht. 16 Minuten lang formen die Jugendlichen unter Anleitung der Ordner ihre Schnecke. Zum Schluss ziehen sie die Spirale enger und enger und schwingen dann ihre Hände jubelnd in die Höhe: Geschafft!



...war erfolgreich!

Das Rekord-Institut für Deutschland (RID) schreibt Mitte Dezember: „Mit 470 teilnehmenden Jugendlichen bestätigt das Rekord-Institut für Deutschland dem Evangelischen Jugendwerk in Württemberg (EJW) den Weltrekord für die ‚größte spiralförmige Gruppenumarmung‘. Wir gratulieren und freuen uns mit.“ Unsere verrückte Idee „Weltrekord auf dem CLUBCAMP“ ist Wirklichkeit geworden: „Wir wollten gemeinsam mit unseren Jugendlichen einen Weltrekord aufstellen, der nicht nur unser Gemeinschaftsgefühl stärkt, sondern vor allem auch den Jugendlichen das Gefühl gibt, Teil von etwas Bedeutsamen zu sein. Jugendliche sollen auf unserem Camp erleben, dass sie etwas Besonderes und Einzigartiges sind“, sagt EJW-Landesjugendreferent Christoph Schneider. „Mit dem Weltrekord haben wir ein Erlebnis, das uns im Gedächtnis bleibt und daran erinnert, dass wir Teil einer Gemeinschaft, Teil von etwas Größerem sind.“

Im [Video auf YouTube](#) gibt's unseren Rekord noch einmal zu sehen.

Und hier findet ihr die [offizielle Bestätigung](#) beim Rekord-Institut.

